



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Filmminister Dr. Florian Herrmann zum Tode von Michael Verhoeven: „Bayern verliert einen großen Filmmacher – unabhängig, kritisch und künstlerisch kompromisslos“

26. April 2024

Filmminister Dr. Florian Herrmann: „Mit Michael Verhoeven verliert Bayern einen großen Filmmacher. Nach dem Krieg aufgewachsen in München, war er ein cineastisches Multitalent als Schauspieler, Autor, Regisseur und Produzent. Schon in jungen Jahren wirkte er als Schauspieler in „Das fliegende Klassenzimmer“ und „Der Pauker“ mit. Mit seiner Serienproduktion „Die schnelle Gerdi“ sorgte er für populäre Fernsehunterhaltung. Bestimmendes Thema seines über Jahrzehnte erfolgreichen Schaffens war aber die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und dem Terror der Kriegsjahre, allem voran mit „Die Weiße Rose“ und „Das schreckliche Mädchen“. Dabei war er als Filmmacher unabhängig, kritisch und künstlerisch kompromisslos. Seine klare Positionierung gegen den Nationalsozialismus ist leider heute wieder aktueller denn je. Für seine herausragenden Leistungen als Filmschaffender wurde Michael Verhoeven im Jahr 2002 mit dem Bayerischen Verdienstorden und 2006 mit dem Ehrenpreis des Bayerischen Filmpreises geehrt. 2016 gewann er den Bayerischen Filmpreis als Beste Produktion für „Willkommen bei den Hartmanns“ gemeinsam mit Max Widemann, Quirin Berg und Simon Verhoeven. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Bayern wird ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.“

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

